

Eichés und Galv. Niederschläge

[21489.] meiner Holzschnitte, welche in mehr denn 3000 Nummern jede mögliche Auswahl und Verwendung gestatten, halte ich Ihnen bestens empfohlen.

Eichés in Schriftzeug pr. □ Zoll 6 Ngr.
Galvan. Kupfer-Niederschläge pr. □ Zoll
7½ Ngr.

Mein Illustrations-Katalog steht auf Verlangen zu Diensten.

Braunschweig. George Westermann.

[21490.] Zu Inseraten
empfehlen wir die im Verlage von J. P. Bachem
hier täglich erscheinende

politische Zeitung

(6500.) **Kölnische Blätter** (6500.)

mit

Fenilleton und Belletristischer Beilage.

Diese neue Zeitung hat in sieben Jahren die Auslage von

6500 Exemplaren

(davon über 6000 in Preußen)
erreicht, welche im ganzen westlichen Deutschland
nur noch von der 'Köln. Zeitung' und dem
'Frankfurter Journal' übertroffen wird.

Der für die ungewöhnlich große Auslage sehr billige Insertionspreis beträgt nur
1½ S. pro Zeile — nicht mehr als bei allen
Blättern, die kaum die Hälfte dieser Abonnentenzahl haben. Den Bücher-Anzeigen ist ein
bestimmter Platz gewidmet.

Wir stellen Inserate für die 'Köln. Blätter' mit 25% Rabatt in Jahresrechnung.

Cöln. J. & W. Voßlerée.

Anzeigen medicinischer Werke

[21491.] finden durch das

Deutsche Archiv für klinische Medicin

erfolgreichste Verbreitung. Das nächste Heft erscheint Ende d. M. und erbitte ich dafür bestimmte Inserate bis spätestens 20. Septbr. Insertionsgebühr für die durchlaufende Petitzeile 2½ Ngr.; 750 Beilagen 2 S.

Leipzig, 10. Septbr. 1867.

J. C. W. Vogel.

Beachtenswerth!

[21492.] Zu wirksamen Inseraten empfiehlt sich die in Prag erscheinende belletristische Wochenschrift:

Oesterreichische Gartenlaube.

(Auflage 2500.)

welche durch ganz Oesterreich verbreitet ist. Insertionsgebühr wird für die 3gespaltene Petitzeile für einmalige Einschaltung 1 Ngr., bei mehrmaligen Wiederholungen 8 Pfennige berechnet, erl. 6 Ngr. Stempel für eine jedesmalige Einschaltung.

Zugleich ersuchen wir die Herren Verleger, welche ihre Verlagsartikel in dem zur Oesterreichischen Gartenlaube gehörigen Beiblätter besprochen wünschen, um gefällige Übersendung von Recensionsexemplaren durch unsere Herren Commissionäre Julius Werner in Leipzig und Franz Leo in Wien.

Ergebnst

Expedition der Oesterreichischen Gartenlaube
in Prag.

[21493.] Seit dem 15. September 1865 erscheint die

Rheinische Zeitung
täglich zweimal in grösstem Folio-
Formate

(6 Spalten Inserate).

Wir empfehlen dieselbe zu

Anzeigen
mit dem Bemerkun, dass

Herr Aurel Frühbuss (P. Bollig's
Buchh.) in Köln

gleich uns alle Inserate in Jahresrechnung mit 25% Rabatt annimmt.

W. Kaulen & Co.

in Köln und Düsseldorf.

Expedition in Köln: Wolfsstrasse 4.

Expedition in Düsseldorf: Breitestrasse 15.

An die loblichen Sortimentshandlungen
in und ausser Oesterreich
zur gef. Beachtung!

[21494.] Unter den Werken meines Verlages ist
irrtümlich in meinem Circular vom 5. August
I. J. auch

I. L. Kober, Verlag in Prag.

[21495.] Soeben sandte ich an die verehrte Sortimentshandlung Probeexemplare eines ausführlichen Prospectus von:

Heyne's, M., Bibliothek der ältesten deut-

schen Literaturdenkmäler.

von welchem ich die erforderliche Anzahl gratis
zum Vertheilen aus der Hand gebe.

Bei Aussicht auf Erfolg bitte ich nach Be-
darf zu verlangen.

Paderborn, 9. September 1867.

Ferd. Schöningh.

[21496.] Der Verlag guter und gangbarer
Schulbücher

wird zu kaufen gesucht und werden Offeren durch
die lobb. Exped. d. Bl. sub H. M. erbeten.

[21497.] F. W. Otto in Erfurt sucht, aber nur
zu billigen Preisen:

Gartenbau-Literatur im Allgemeinen
und verweist im Speciellen auf sein Gesuch
20870 im Börsenblatt Nr. 133, 1866.

Leipziger Börsen-Course

am 11. September 1867.

(B = Brief, bz = Bezahl. G = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. B.	k. S. 8 T.	143½ G
Augsburg p. 100 fl. im 52½ fl. F.	k. S. 8 T.	57½ G
Berlin pr. 100 apf Pr. Cr.	k. S. Va.	99½ G
Bremen pr. 100 apf Ladr. à 5 apf	k. S. 8 T.	111 G
Breslau pr. 100 apf Pr. Cr.	k. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S. 8 T.	56½/16 G
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 M.	150½ G
London pr. 1 Pt. St.	k. S. 7 T.	6. 25½ G
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 8 T.	81½ G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 3 M.	82½ G
		81½ G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels Goldm. à 34½ Zpf. Brutto u. 1/50 Zpf. fein) pr. St.	—	—
Augustd'or à 5 apf pr. St. Agio pr. Ct.	do.	11½ G
And. ausländ. Louisd'or " " do.	do.	—
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	do.	5. 12½ G
20 Frances-Stücke	do.	—
Holland. Ducaten à 3 apf Agio. pr. Ct.	do.	7
Kaisert. do. do. " do.	do.	—
Passir. do. do. " do.	do.	—
Gold pr. Zollpfund fein	do.	—
Zerschnitt. Duecat. pr. Zollpf. brutto . . .	do.	—
Silber pr. Zollpf. fein	do.	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	do.	82½ G
Russische do. pr. 90 Ro.	do.	—
Polnische do. do. do.	do.	—
Div. ausländ. Cassanerweis. à 1 u. 5 apf do. do. do. à 10 apf	do.	99½ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*)	do.	99½ G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Maj 1857, die letztere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 apf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarische Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels. —	
Anzeigebatt Nr. 21387—21497. — Leipziger Börsen-Couric am 11. September 1867.	
Anonyme 21390—91.	21484. Schärdi 21389.
21496.	Öhner & S. 21421.
Antiqu. Schweizer. 21482.	Gnfe in G. 21406.
Antiquide Buchh. in D. 21459.	Euvel in H. 21394.
Aronsohn 21418.	Exped. d. Oesterr. Gartenlaube 21478.
Asper & G. in B. 21433.	21492.
Bädeker in Gbl. 21475.	Kleischer, J. 21411.
Baenisch in R. 21449.	Grand 21442.
Baerede 21460.	Graefen 21469.
Bed in R. 21450.	Kriechänder & G. 21422. 21430.
Bertram in S. 21470.	Kripich 21467.
Brüderer 21490.	Hoar, V. St. 21429.
Brannmüller 21452.	Gessling 21480.
Bredt in V. 21404.	Hachette & G. 21410.
Breitkopf & H. 21402.	Hartleben 21399. 21403. 21486.
Brockhaus 21416. 21476.	Hartmann 21454.
Bruckmann 21400.	Henry 21444.
Buchs. Acad. in B. 21483.	Herold & H. 21457.
Buchs. Afad. in Angab. 21447.	Heuser 21392.
Buchs. billiger und nützlicher Werke 21393.	Hoffmann & G. 21471.
Büf 21443.	Hölzel in Ed. 21453.
Burgkhardt 21387.	Hunger 21408.
Büsfaf & S. 21405.	Hurter 21417.
Galavn & G. 21441.	Jaeger 21438.
Galve in B. 21448.	Jürgens in Sy. 21464.
Dümmler in V. 21463.	Kaiser in D. 21419.
	Sandbör 21458.
	Sator 21426.
	Schaub 21414.
	Schaumburg in St. 21423.
	Scheitlin, Gebr. 21488.
	Schlampp 21409.
	Schmauer & B. 21398. 21406.
	Schmidt in R. 21434.
	Schmetz & v. S. 21472.
	Schönings 21462. 21495.
	Schröder & G. 21479.
	Schultheiß 21407.
	Schulze in D. 21465.
	Stott. u. Unt. Theol. 21436.
	Stalling'sche Buchh. 21451.
	Steinthal 21485.
	Suydam 21455.
	Tannen 21412.
	Tendler & G. 21477.
	Thimm 21428.
	Tracceff 21388.
	Uthe 21387.
	Vogel in V. 21491.
	Weigel, T. C. 21468.
	Westermann 21489.
	Wiedemann 21396.

Verantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Riedner. — Druck von E. G. Leubner.